Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Briefe

Brief von Franz Joseph von Enzenberg an Joseph von Laßberg, 12.05.1817

Enzenberg, Franz Joseph von

Donaueschingen, 12.05.1817

urn:nbn:de:bsz:31-367353

Visual Library

K 2911-I,2
K 2911,81

Freund! Ich danke dir für deinen lieben freundlichen Brief, den du mir schriebst, und freue mich recht sehr, dass deine Wünsche in allen Stücken ganz in Erfüllung giengen, und zwar auf eine Art, die auch dem Herzen Sr. Durchlaucht des Fürsten so angemessen ist, glaube mir lieber Freund das Herz dieses jungen Herrn ist ganz vortrefflich, und täglich wächst meine wahre Hochachtung für ihn zu, indem er mich so gnädig und vertraulich behandelt, dass mir nichts zu wünschen übrig bleibt, und ich mich recht sehr freue einem solchen Manne meine wenigen Kräfte zu widmen, auch in den Geschäften ist er sehr thätig, und arbeitet alles auf, mit dem heiligen Versprechen von seiner Seite verbunden, auch für die Zukunft so fortzufahren.

Dass du uns in Donaueschingen doch mehrmals im Jahre besuchen wirst, hoffe ganz zuversichtlich, danke dir auch für die Zusicherung deines freundschaftlichen Rathes, und Beystandes, den ich wohl öfters in Anspruch nehmen werde.

Auch für die Empfehlung meiner Person an deinen Bruder nehme das gleiche Gefühl an, ich bat ihn auch mündlich um seine Freundschaft, und Beystand, da ihm alle Verhältnisse bekannt sind, worüber bey mir noch Dunkelheit herrscht, und da er solche zusicherte, so trette ich ja meinen neuen Posten, unter den günstigsten Auspicien an.

Was das Quartier betrifft, so wünschte ich herzlich deine Ankunft sobald wie möglich da früher gar nichts gemacht werden kann, und mein sehnlichster Wunsch die baldige Vereinigung mit meiner Familie ist, ist es dir daher lieber Freund möglich solche zu beschleunigen, so bitte ich dich recht dringendst darum.

Von meinen Operationen weisst du noch nicht viel sehen, da ich mir zum Grundsatz gemacht habe eine Radicalcur zu machen, und keine Palliative zu gebrauchen, ich muss die Herren erst zahm und vertraut machen, bevor ich was ernstliches veranlassen kann indessen ist der Augias Stall eines Hercules bedürftig, ob ich es seyn werde, kann erst die Zeit lehren, mein Wille ist einmal ernstlich dahin gerichtet.

Lege mich der gnädigsten und liebenswürdigsten Fürstinn Durchl. zu Füssen, und glaube mich von ganzem Herzen

Deinen

alten Freund Ehrenberg

Donaueschingen den 12ten May 1817.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

BLB
BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

R.S. DONAUESCHINGEN
13. MAI

à Monsieur
Monsieur le Baron de Laßberg
Chambellan de S. M. I. R. et Apost.
à 9.
Heiligenberg

6 7

Graf [illegible]
[illegible]
Gesandter in Mexiko